



tfk Spielplan Mai 2016

Das **theaterforum kreuzberg** wurde im November 1985 eröffnet. Die Schauspielerin und Regisseurin Anemone Poland ist künstlerische Leiterin des tfk. Sie inszenierte Autoren, die man in Deutschland kaum kennt oder zu Unrecht vergessen hat: Ghelderode, Tardieu, Gozzi, Ionesco und als Uraufführung ein Stück des Malers Max Beckmann. Mit dieser Auswahl an weitgehend unbekanntem Meisterwerken hat sich das theaterforum kreuzberg eine kleine Marktnische in der Berliner Theaterlandschaft erspielt. Auch in Zukunft werden (Wieder-) Entdeckungen auf dem Spielplan des tfk stehen. Außerdem präsentiert das tfk ausgewählte Gastspiel-Inszenierungen der freien Theaterszene. Öffentliche Förderung erhält das Theater nicht. Seit seiner Entstehung lebt es vom Enthusiasmus und Mut der Theatermacher. Bislang wird es unterstützt von Freunden des Theaters und vom Forum Kreuzberg e. V.

Es gelingt den Künstlern am tfk immer wieder, bemerkenswerte Aufführungen auf die Beine zu stellen. Sie gründeten einen Förderverein „theaterforum kreuzberg e. V.“ mit dem Ziel, die Spielstätte zu erhalten und die Theaterarbeit auch in Zukunft zu ermöglichen.

Als kleines Theater sind wir auf Unterstützung angewiesen. Dafür brauchen wir einen möglichst breiten Freundes- und Interessentenkreis, der unsere Arbeit begleitet und fördert.

Wenn Ihnen eine Aufführung gefallen hat, möchten wir Sie herzlich bitten, uns als Fördermitglied zu unterstützen und gern auch Freunden und Bekannten von unserem Theater zu berichten.

Das Anmeldeformular liegt im Foyer aus.
Wir schicken es auch gern zu, Anruf genügt, Tel.: 612 88 880
oder besuchen Sie unsere Website:

www.tfk-berlin.de

- Als Mitglied des theaterforum kreuzberg e. V.
- informieren wir Sie regelmäßig über unser Programm
 - reservieren wir für Sie Premierenkarten
 - haben Sie die Möglichkeit zum Besuch von Generalproben
 - laden wir Sie einmal im Jahr zum Theaterfest ein

theaterforum kreuzberg e. V.
Berliner Sparkasse, BLZ 100 500 00
Kontonummer: 66 03 01 42 60

Gastspiel
Society Players / theater hautnah e.V.

Die bitteren Tränen der Petra von Kant

Ein Stück voller Komik und Drama
von Rainer Werner Fassbinder



DO 5.5. / FR 6.5. - 20 UHR

Gastspiel
Atelier des Mimes
enter tame me
Bewegungstheater



FR 27.5. - 20 UHR / SA 28.5. - 21 UHR

**theaterforum
kreuzberg**

Eisenbahnstraße 21 - 10997 Berlin
Karten : 700 71 710 - Büro: 612 88 880
www.tfk-berlin.de - Mail: info@tfk-berlin.de

DO 05.05. 20.00 Die bitteren Tränen der Petra von Kant
 Ein Stück voller Komik und Drama von Rainer Werner Fassbinder
Gastspiel Society Players / theater hautnah e.V.

Petra von Kant getrieben von Angst, Einsamkeit und auf der Suche nach Liebe ist dem Erfolg als Modedesignerin überdrüssig, denn auch ihre neue Liebe Karin ist nichts weiter als ein Spiegel ihrer inneren Dramen und Projektionsfläche ihrer Sehnsüchte, ihrer Suche nach Erfüllung und dem Kick fürs Leben.

Es spielen: Karin Seven, Friederike Drews, Beate Schmitt Cordula Habel, Cordula Zielonka, Anna Haack, Barbara Stephenson und Candy Hammerschmidt, Gesang - **Regie:** Petra-Maria Popp - **Regieassistenz / Licht:** Burak Akyol
Kostüm: Laura Burkhardt - **Bauten:** Martin Rimkus

Eintritt: 16 €, erm. 12 € www.societyplayers.de

FR 06.05. 20.00 Die bitteren Tränen der Petra von Kant

SA 07.05. 20.00 Gruß nach vorn!
 Ein Kurt-Tucholsky-Abend
Gastspiel

Eine Zeitreise: Ein Mann taucht aus den Wirren der Nachkriegszeit 1918 auf und durchwandert die Jetztzeit. Er stellt verwirrende Parallelen fest zu einer drohenden heutigen Vorkriegszeit und beobachtet das sich scheinbar wenig veränderte menschliche Gewusel. Sein Blick sowohl auf das politische und kulturelle Leben als auch in die Wohn- und Schlafzimmer offenbaren satirische, wütende, aber auch melancholische Gedanken eines Autors, der „die Menschen liebt“.

Konzept, Schauspiel und Gesang: Bengt Kiene
Akkordeon: Anton Kryukow - **Regie:** Willi Schlüter

Eine Ko-Produktion von hebebühne Hannover und Theater in der List

Eintritt: 14 €, erm. 8 €

SO 08.05. 20.00 Die Freude des Schtetl
Gastspiel Jerusalem Klezmer Band

Das israelische Ensemble, gegründet von Avrum Leib Burstein, verbindet traditionelle Klezmer-Klänge mit Tanz und Theater und begeistert sein Publikum weltweit. Die chassidische Musik bietet eine fulminante Bandbreite von fröhlich bis melancholisch wie kaum ein anderes Genre.

Musicians: Avrom Leib Burstein: accordion, vocals
 Avrom Balti & Itzik Barlev: clarinet - Yeshayu Filmer: drums
 Nachik Bones: guitar & piano - Yonathan Megidish: actor and dancing

Eintritt: 16 €, erm. 9 € myspace.com/jerusalemklezmer

DI 10.05. 20.00 der wald der liebe in uns
 Eurythmie - Malerei - Musik
Gastspiel BOREAsensemblet, Norwegen in deutscher Sprache.

Mit den Ausdrucksmitteln der Eurythmie, mit Sprache und Musik entsteht ein Dialog mit Munchs Malerei Die Stimme / Sommernacht. Die Gedichte des syrischen Dichters Adonis bilden einen Kontext zu Munchs Bild und vertiefen dessen Poesie. Die Vorstellung ist ein Co-Projekt zwischen Künstlern aus Hamar in Norwegen und Berlin.

Mitwirkende: Brigitte Mathisen: Konzept, Choreographie, Eurythmie - Stefan Lenz: Rezitation - Monica Konsmo: Bratsche Julian Hoffmann: Licht - Katja Nestle: Kostüm - Dag Hekne: Graphisches Design - Birgit Hering / Melaine Macdonald: Coregie

Eintritt: 15 €, erm. 10 € www.munchshus.no

MI 18.05. 20.00 Zwei Gentlemen aus Verona
 Premiere
 von William Shakespeare
Gastspiel Theater Reissverschluss

Die Geschichte vom Aufbruch zweier enger Freunde aus der kleinstädtischen heimatischen Enge in die vermeintliche „Große weite Welt“ durchläuft die verschiedenen Stadien des traditionellen „Coming of Age“ und mündet unversehens in eine Chronik vom geplanten gesellschaftlichen Aufstieg auf der Basis von Treuebrüchen und Korruption.

Es spielen: Selena Bakalios, Paul Graf, Lukas Hablitzel, Martin Hamann, Martin Klotz, Robert Knorr, Kaya Räuker, Fabian Rischow, Shahin Sezgin, Caroline Siebert, Lukas Wagner
Adaption & Inszenierung: Joachim Stargard
Licht: Marco Uhlmann

Eintritt: 15 €, erm. 10 €, Berlinpass: 5 € theaterreissverschluss.de

DO 19.05. 20.00 Zwei Gentlemen aus Verona

FR 20.05. 20.00 Zwei Gentlemen aus Verona

SA 21.05. 20.00 Zwei Gentlemen aus Verona

FR 27.05. 20.00 enter tame me
 Premiere
 Bewegungstheater
Gastspiel Atelier des Mimes

Entertain me! Wir wollen unterhalten sein. Deswegen sehen wir fern, gehen ins Kino. Oder eben ins Theater. Oder schauen Nachrichten. Reality per TV. Die Schicksale der Welt vom Sessel aus. Hauptsache Unterhaltung. Breitleinwand. Was aber macht es mit uns, welche Haltung wahren wir? Wo bleibt unser unbezähmbarer Kern, der, der nach erfahrbaren Lebens-Wirklichkeit strebt? Dem visuellen Theater ohne viele Worte zugeeignet, spielt das Ensemble in verschiedenen Farben schillernd zwischen lauter Mime und stillem Tanz. Gute Unterhaltung!

Es spielen: Lisa-Gwendolin Eichberger, Joana Gottstein, Zuzana Smetáčková, Daniel O'Shea, Shahab Anousha, Damien Warren-Smith - **Regie & Gestaltung:** Oliver Pollak
Co-Regie: Gaia Giancaspro

Eintritt: 15 €, erm. 10 € www.mime.berlin

SA 28.05. 18.00 Glück
 wortloses Improtheater
Gastspiel Atelier des Mimes

Die 4 Darsteller fühlen sich einem ausdrucksstarken und tiefgründigen Schauspiel ohne Worte verbunden, das nicht illustrieren will, sondern beleuchten was von innen kommt. Alle sind glühende Künstler und trainiert in der „mime corporel dramatique“ - der Kunst des Altmeisters der Mime: Etienne Decroux (1898 - 1991).

Konzept & Gestaltung: Oliver Pollak
Es improvisieren: Oliver Pollak, Lisa-Gwendolin Eichberger, Gaia Giancaspro, Roberta DEL BEN

Eintritt: 10 €, erm. 7 € www.mime.berlin

SA 28.05. 21.00 enter tame me

SO 29.05. 20.00 Sie schon wieder?
 eine Schrägeske - Körpertheater
Gastspiel Puffreis mit Kekes

Zwei Seelen, die einen Körper haben, spielen miteinander. Sie entdecken ihre Geschichten, leuchtende Erkenntnis, verzweifelte Ungereimtheit, lachhafte Narretei - indem sie sich krümmen und falten. Sie formen flache Einfältigkeit, vielfältige Linien, Verknotungen, fließende Spuren im Sand und knospende Maikäferflügel. „Sie schon wieder?“ ist eine Schrägeske, die sich an Krümmungen und Faltungen erfreut und sie erforscht.

Eintritt: 15 €, erm. 10 € facebook.com/hanna.funk.5